

November/Dezember/Januar/Februar 2025/2026

Kreuzpunkt

Lebendig
Christlich
Klar

Gemeindebrief der Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde

www.Kirche-Isenbuettel.de



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist Herbst geworden.

Die Blätter färben sich, der Wind frischt auf, und über Nacht riecht die Luft anders – nach Erde, nach Veränderung. Jedes Jahr ist das vertraut und doch immer wieder erstaunlich: derselbe Kreislauf, und trotzdem fühlt es sich nie gleich an. Der Herbst macht vieles altbekannte neu.

Auch in der St. Marien Kirchengemeinde ist gerade so eine Zeit: vertraut und doch verändert. Gottesdienste finden statt – und trotzdem ist manches anders. Andere Zeiten oder auch andere Gesichter auf der Kanzel. Wege müssen sich neu finden, Aufgaben werden anders verteilt. Es ist ein bisschen, wie wenn im Herbst die Bäume loslassen – nicht, weil sie aufgegeben, sondern weil sie Raum schaffen für Neues.

„Siehe, ich mache alles neu“, sagt Gott in der Offenbarung. Das ist kein hektischer Aufbruch, kein radikales Umdrehen von allem Gewohnten. Es ist ein stilles, liebevolles Neuwerden – wie in der Natur, die sich jedes Jahr erneuert, ohne ihre Wurzeln zu verlieren.

Ich glaube: Gott ist am Werk, mitten inalem Wandel. Immer.

Die Vakanzzeit ist nicht nur eine Phase des „Nicht-Habens“, sondern auch eine Zeit des Wachsens, Entdeckens und Neu-Sehens. Dabei bleibt die Zusage Gottes bestehen: „Ich bin bei euch.“



So wie der Herbst uns lehrt, im Loslassen die Fülle zu entdecken, so mögen wir auch darauf vertrauen: Gott geht mit – in allem Alten und Neuen.

Ich werde die Kirchengemeinde als Vakanzvertreterin bei allem, was nun ansteht, so gut ich kann unterstützen. Und ich freue mich, dass auch weitere Menschen den Kirchenvorstand mit Rat und Tat unterstützen wollen.

Davon lebt eine Gemeinde.

Bleibt behütet!

*Ihre und eure
Pastorin und Vakanzvertreterin
Sina Schumacher*

Liebe Gemeinde,

Vakanz – Der Begriff kommt aus dem Lateinischen und bedeutet soviel wie „eine unbesetzte Stelle, die neu besetzt werden soll“. In dieser Situation befindet sich die Kirchengemeinde seit dem **Weggang von Pastor Dirk Schliephake**.

Diese Tatsache bringt **Veränderungen, Lücken und Herausforderungen**, denen sich der Kirchenvorstand stellen will. In diesem Kreuzpunkt erhalten Sie **Informationen zu Veranstaltungen, zu denen wir sehr herzlich einladen wollen**. Eine Herausforderung und Notwendig-

keit ist schon die kurzfristige Auflage dieses Kreuzpunktes.

Sie sollen hiermit schneller informiert werden und **korrigierte Termine** zu den **Gottesdiensten** und **Veranstaltungen** finden. Dem **Redaktionsteam**, aber auch den **Verteilern** danke ich an der Stelle ganz herzlich für die **flexible und unkomplizierte Umsetzung der Erstellung und der Verteilung**.

Der Kreuzpunkt kommt zwar früher, gilt aber auch länger, so dass es weiterhin vier Ausgaben pro Jahr sind.

Der Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand – alt und neu

Zeit der Veränderungen in vielerlei Hinsicht stehen in unserem Land an. Wie die Herausforderungen zu lösen sind, werden wir alle irgendwie erleben.

In unserer Kirchengemeinde sind auch Veränderungen eingetreten, die es nun verantwortungsvoll und zielführend auf den Weg zu bringen gilt.

Der Kirchenvorstand hat in seinen letzten Sitzungen die ersten Schritte dazu genommen.

Die vakanten Sitze im Kirchenvorstand sind neu besetzt.

Mit Daniela Waßmann, Henning Volkmar und Rolf Buhmann konnten die Lücken geschlossen werden.

Ein herzlicher Dank gilt Carmen Lammert, Regina Schulze und Christian Herzig für den Einsatz, den sie seit der letzten KV-Wahl für uns geleistet haben. Für ihren weiteren Weg wünschen wir ihnen Gottes Segen.

Eine Vorgabe der Landeskirche war

bei der letzten Wahl, dass ein KV-Mitglied maximal 27 Jahre alt sein darf. Dieser Platz, der bisher nicht besetzt war, konnte mit Lena Vorderwisch besetzt werden.

Zum Vorsitzenden hat der bisherige Kirchenvorstand Rolf Buhmann gewählt. Andreas Winkelmann ist weiterhin Vertreter.

Zur Vakanzvertretung wurde Sina Schumacher, Pastorin in Calberlah, benannt, die in der Vakanzzeit nun das Pfarramt leitet. Vielen Dank dafür.

Gemeinsam werden wir uns für die Kirchengemeinde einsetzen und die vielfältigen Aufgaben, die uns gestellt sind, annehmen. Unsere große Hoffnung ist natürlich, Sie und Euch zu motivieren, am Gemeindeleben teilzunehmen.

Der Kirchenvorstand

Bläserfreizeit in Hermannsburg

Ein gelungenes Probenwochenende voller Musik, Gemeinschaft und Programmvorbereitungen

Am ersten Septemberwochenende fand unsere diesjährige Bläserfreizeit in Hermannsburg statt. Insgesamt 24 Bläserinnen und Bläser im Alter von 11 bis 66 Jahren machten sich gemeinsam auf den Weg, um sich intensiv auf das bevorstehende Adventskonzert sowie auf weitere musikalische Höhepunkte, insbesondere die BrassNight im kommenden Jahr, vorzubereiten.

Ausdruck und Intonation gefeilt werden, was sowohl den Anfängern als auch den erfahrenen Musikerinnen und Musikern neue Impulse gab. Gemeinsam mit dem Pop- und Gospelchor „Taktvoll“ e. V. aus Waffensen machten wir jeweils zum Tagesschluss eine Andacht und stellten uns gegenseitig die ersten Darbietungen vor – ein voller Erfolg für alle.

Die Unterkunft in Hermannsburg bot



Bläserfreizeit in Hermannsburg

T. Knape

In mehr als 15 Stunden konzentrierter Probenarbeit wurden neue Stücke einstudiert, anspruchsvolle Passagen erarbeitet und das Zusammenspiel weiter verbessert. Großer Dank gilt hierbei besonders unserer Chorleiterin Katrin Sievers, die über 30 Stücke herausgesucht und vorbereitet hat. Besonders wertvoll waren die Einzelcoachings am Samstag mit Martin Göbel. Hier konnte individuell an Technik,

nicht nur optimale Probenbedingungen, sondern auch ein hervorragendes Umfeld für unsere Gruppe. Die tolle Lokation, Unterbringung und das super Essen, besonders der gesellige Grillabend am Samstag, trugen maßgeblich zur guten Stimmung bei. Der Dank geht hier an das Team des evangelischen Bildungszentrums Hermannsburg und Birgit Knape für die Organisation im Hintergrund. Nach

den anstrengenden Proben konnten wir uns abends bei gemeinsamen Spielen, angeregten Gesprächen und viel Lachen entspannen – eine willkommene Gelegenheit, den Teamgeist zu stärken.

Die Bläserfreizeit hat uns musikalisch und menschlich enger zusammengebracht. Mit viel Motivation und frischem Schwung blicken wir nun auf die anstehenden Herbst-, Advents- und Weihnachtseinsätze sowie das Adventskonzert am 14.12. (siehe Plakat auf der Rückseite des Ge-

meindebriefes). Die ersten musikalischen Ideen für die BrassNight und andere Veranstaltungen im kommenden Jahr sind ebenfalls entstanden. Wir sind überzeugt, dass sich die intensive Vorbereitung auszahlen wird, und freuen uns schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen musikalischen Erlebnisse.

Ihr/Euer Posaunenchor

Baumpflanz-Challenge

Der Posaunenchor Isenbüttel wurde am 21. September vom befreundeten Bürgerschützencorps für eine Baumpflanz-Challenge nominiert. Ziel hierbei ist es, innerhalb einer Woche einen Baum zu pflanzen oder ein Bierfass zu sponsoren. Wir wollten auch etwas Gutes tun und haben uns für einen Baum entschieden. Dank der ev.-luth. St. Marin Kirchgemeinde haben wir auf dem Friedhof einen schönen Platz gefunden. Der von Christian Dilk gesponserte Baum ist eine Elsbeere - eine der seltensten Baumarten in Deutschland. Sie kann bis zu 300

Jahre alt werden und ihr Holz wurde bei der Weltausstellung 1900 zum „schönsten Holz der Welt“ gekürt. So haben sich 12 Bläserinnen und Bläser am darauffolgenden Samstagmorgen eingefunden, um mit den nächsten Generationen diesen Baum einzupflanzen. Möge er gut anwachsen und uns allen Schatten spenden, sowie Freude im Herzen an dieses Ereignis schenken. Wir haben daraufhin die Landjugend Isenbüttel nominiert, die im Rahmen ihres Erntefestes einen weiteren Baum gepflanzt hat.

Ihr/Euer Posaunenchor



Baumpflanz-Challenge mit frisch eingeplanter Elsbeere auf dem Friedhof

T. Knape



Heilpädagogischer Bauernhof mit
 • Hofladen • Wohnstätte
 • Hofcafé • Pferde pension

In unserem Hofladen finden Sie gesundes Essen aus biologischem Anbau, Fleisch- & Gemüseprodukte aus eigener Herstellung & vieles mehr.

www.der-hof-isenbuettel.de



Bio & regional

Öffnungszeiten Hofladen:
 Mo, Di, Do, Fr
 von 9.30 bis 12.30 Uhr
 und 14.30 bis 18 Uhr
 samstags 9 bis 13 Uhr

Unser Hofcafé hat wieder geöffnet:
 Sonntags 14.30 bis 17 Uhr

**Mittwochs in Gifhorn auf
dem Wochenmarkt!**

DER HOF e.V. - Zum Hof 1 - 38550 Isenbüttel · Tel. 0 53 74 / 95 570 · Laden: 95 57 132

GSG

Industrielektrik

Ihr Partner für Elektroinstallationsarbeiten

GSG Industrielektrik GmbH & Co. KG

Malerstraße 18 38550 Isenbüttel

Tel. (0 53 74) 97 55 · Fax (0 53 74) 97 54

Beratung · Konstruktion
 Planung · Ausführung
 Reparatur · Wartung

Elektroanlagen · Schaltanlagen · Steuerungstechnik · Datensysteme

Gaus-Lütje
KARTOFFELN

„Guckt mal...
 die mag ich!“

Aus eigener Ernte frisch für die Genießer-Gemeinde:

Unsere SB-Stände (mit der Gabel) finden Sie inklusive GRATIS-KARTOFFELREZEPTEN z. B. in Calberlah, Isenbüttel, Wasbüttel, Vollbüttel, Essenrode und Ausbüttel.

Tel. 0 53 74/35 04 oder www.gaus-luetje.de

Neujahrsempfang für Ehrenamtliche

Gemeindeleben lebt nicht allein von hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sondern vom Engagement der vielen Ehrenamtlichen, die sich in vielfältiger Weise einsetzen und einbringen. Das gilt oft als selbstverständlich und oft bleibt ein deutliches „DANKESCHÖN“ auf der Strecke.

Die gute Tradition des Empfangs für Ehrenamtliche wollen wir gerne wieder beleben und fortsetzen.

Im Anschluss an den Gottesdienst am 11.01.2026, der um 16 Uhr beginnen wird, laden wir zu einem Empfang ins Gemeindehaus ein, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen, aber auch um Danke zu sagen. Den Termin gerne schon einmal vormerken, eine direkte Einladung an die Gruppen und Kreise folgt noch zu gegebener Zeit.

Der Kirchenvorstand

Gemeindeversammlung

Mit den Abkündigungen in den Gottesdiensten und den Gemeindebriefen (unserem Kreuzpunkt) hat der Kirchenvorstand Gelegenheiten, die Gemeindemitglieder über aktuelle Dinge und Entwicklungen zu informieren.

Ein weiteres Element ist die **Gemeindeversammlung**, die eigentlich jährlich stattfinden kann/sollte.

Im Kirchenvorstand haben wir die Notwendigkeit erkannt und laden Sie/Euch

alle zu einer **Gemeindeversammlung am 1. Advent** ein.

Nach dem Gottesdienst werden wir über die aktuelle Situation und die Aufgaben informieren. Bei dieser Gelegenheit stehen wir natürlich zur Beantwortung von offenen Fragen zur Verfügung.

Der Kirchenvorstand

Turmbeleuchtung

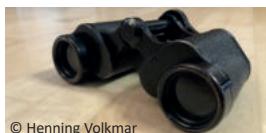
Ist ihnen eigentlich etwas aufgefallen? Seit **Erntedankfest** wird der Turm der St. Marienkirche wieder angestrahlt. Vor Ausbruch des Ukrainekriegs war dies selbstverständlich. Doch aus **Solidarität** wurden viele dieser „Bestrahlungen“ öffentlicher Gebäude und Kirchen zurückgenommen.

Trotz **kontroverser Diskussion** ist der Kirchenvorstand zu dem Ergebnis gekommen, dass der Turm wieder erstrahlen soll.

Wenn man nach Isenbüttel fährt, ist der Turm in der Dunkelheit nun schon von weitem zu sehen. Die Symbolkraft, die für den einen oder anderen davon ausgeht, ist sicher unterschiedlich. Unsere Hoffnung ist, dass man sich deutlich machen kann, dass sowohl die Kirche als auch Gott mitten im Dorf, mitten unter uns ist.

Der Kirchenvorstand

NEU: Zukünftig soll es im Kreuzpunkt-Gemeindebrief eine Rubrik geben „**Was gibt es sonst so bei Kirche?**“. Natürlich liegt uns das Gemeindeleben in St. Marien am Herzen! „Kirche“ bietet insgesamt natürlich viel mehr, als das was vor Ort angeboten werden kann und da gibt es in Nah und Fern einiges zu entdecken – seien Sie gespannt! Deshalb wollen wir hier regelmäßig über Aktivitäten & Veranstaltungen, Initiativen und dergleichen berichten, die auch Sie interessieren könnten! Das soll die vielfältigen Möglichkeiten aufzeigen, die eine so große Glaubensgemeinschaft beim Blick über den Tellerrand hinaus möglich macht! Also, ...



© Henning Volkmar

Was gibt es sonst so bei Kirche?

Spiritualität im Alltag

Spiritualität im Alltag ist ein Projekt im Kirchenkreis Gifhorn, also quasi direkt vor der Haustür! „Viele Menschen haben eine Sehnsucht nach einem Mehrwert in ihrem Leben, nach etwas, das sie erfüllt und Kraft gibt, doch suchen sie oft ganz woanders als in der Kirche. Diesen Menschen möchte das Projekt „Spiritualität im Alltag“ ein Angebot machen.“ Diakonin Anja Barth bietet mit ihrem aktiven Team einen bunten Strauß an Erfahrungs- und Einbringmöglichkeiten an. Regelmäßige Termine sind z. B. christliche Meditationen am Abend, Kreativ-Workshops, Tanz-Meditation, Taizé-Gebete, Klangmeditationen in der Gifhorner Schlosskapelle und vieles andere mehr ... Ein Blick auf die Kirchenkreis-Homepage (und die Termine für weitergehende Informationen zu den Veranstaltungen) lohnt sich! Wenn es Ihnen gefällt können Sie sich auch gern dem Freundeskreis „Spiritualität im Alltag“ anschließen.

Viel Freude und neue Erfahrungen beim Ausprobieren wünscht Ihnen/Euch

Henning Volkmar

P.S.: Wenn Sie keine Lust haben, die Links in die Browserzeile einzutippen, dann schauen Sie sich doch die Kreuzpunkt-Ausgabe auf der St. Marien Homepage an (<https://kirche-isenbuettel.wir-e.de/gemeindebriefe>) und klicken Sie einfach auf den jeweiligen Link. Bei Bedarf können Sie sich die Ausgabe dort auch gleich herunterladen.

Links zu Spiritualität im Alltag:

https://www.kirche-gifhorn.de/wir_ueber_uns/Spiritualit-t-im-Alltag

<https://spiritualitaet-im-alltag.wir-e.de/termine>



Verabschiedung von Pastor Dirk Schliephake

Liebe Gemeinde,
wir haben **Pastor Dirk Schliephake** im September aus unserer Kirchengemeinde verabschiedet. Sein beruflicher Mittel-



Foto: Bernd G. Wewior

punkt ist nun der **Kirchenkreis Hildesheimer Land - Alfeld**, wo er am Aufbau einer **Kasualienagentur** beteiligt sein wird.

Es war nicht immer ein einfacher Weg, den wir gemeinsam gegangen sind. Es gab viele Zeiten der Freude und des Segens, auch in schwierigen Situationen, aber nicht alle Entscheidungen und Wege waren von Einmütigkeit, Konsens oder Kompromissen geprägt. Bei verschiedenen Thematiken waren auch der Kirchenkreis und die Landeskirche involviert.

Doch gerade in solchen Momenten erinnern wir uns daran, dass **Gott** uns auch durch schwierige Zeiten führt. Vielleicht war es genau dieser Weg, der für alle Beteiligten notwendig war, um **Neues zu lernen und daran zu wachsen**.

Wir danken Pastor Dirk Schliephake für sein Engagement, seine Gottesdienste, seine Predigten und die vielen Begegnungen, die uns geprägt haben und vielen die gewünschte Unterstützung gaben.

Für die Zukunft wünschen wir ihm von Herzen **Gottes Segen und Kraft** für seine neue Aufgabe. Möge er an seinem neuen Wirkungsort Menschen begegnen, die ihn tragen, und möge er selbst anderen zur Stütze und zum Segen sein.

Ein Bibelwort, das uns alle in dieser Situation begleiten könnte, steht im Römerbrief:

„Lasst, wenn möglich, so weit es an euch liegt, Frieden halten mit allen Menschen.“

(Römer 12,18)

Möge dieser Vers uns alle daran erinnern, dass wir trotz unterschiedlicher Wege im Gebet verbunden bleiben.

Wir verabschieden uns mit dem Wunsch, dass **Gott Pastor Dirk Schliephake** auf seinem weiteren Weg begleitet und behütet und ihn mit Freude an seiner Arbeit erfüllt.

Der Kirchenvorstand

Spendenbrief

In Kürze werden Ihnen die Aufrufe zum **freiwilligen Kirchenbeitrag** zugestellt. Geld ist ja immer so eine Sache, aber wir denken, dass die von uns zur Umsetzung ausgewählten Projekte gut förderfähig sind.

Diese Projekte stehen im Zusammenhang mit der **großen Kirchensanierung**, die im nächsten Jahr umgesetzt wird. **Beleuchtung** und **die über uns schwebenden Engel** sind Elemente, die nicht durch die Landeskirche finanziert sind. Das sind „Kür-Aufgaben“, die die Gemeinde zu tragen hat. In diesem Zusammenhang danke ich an der Stelle für die **Spenden**, die uns bisher für die **Engel** erreicht haben. Diese Mittel sind zweckgebunden und

werden ausschließlich dafür verwendet. Über die Kirchensanierung und die Projekte wollen wir in der **Gemeindeversammlung** am 1. Advent informieren und mit Ihnen/Euch ins Gespräch kommen.

Übrigens: **Die Kirchensteuern**, die viele von uns in den vergangenen Jahren gezahlt haben, kommen „gefühlt“ durch die notwendige, aber auch **kostspielige Sanierung** unserer schönen St. Marienkirche **zurück in unsere Gemeinde**. Natürlich ist es nur im übertragenen Sinne so, aber durchaus ein Aspekt, der mir zunehmend in den Sinn kommt.

Der Kirchenvorstand

Neu im Kirchenvorstand: Lena Vorderwisch

Mein Name ist Lena Vorderwisch, ich bin 27 Jahre alt. Geboren wurde ich in Lippstadt und bin in Rüthen, einer kleinen Stadt am Rande des Sauerlandes, aufgewachsen. Mein Vater war dort bis 2012 Gemeindepfarrer. Gemeinsam mit meinen drei Schwestern – darunter eine Zwillingschwester – war ich von klein auf in die Gemeindearbeit eingebunden. Je nach Alter und Interesse konnte ich verschiedene Bereiche der Kirche kennenlernen, von der Krabbelgruppe über die Kinderkirche bis hin zur Jugendarbeit und dem Posaunenchor.

Nach dem Abitur habe ich eine Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin in Meschede absolviert. Da unsere Familie beschlossen hatte, nach Isenbüttel umzuziehen – meiner ältesten Schwester

ter folgend – bin ich 2020 ebenfalls hierhergekommen.



Lena Vorderwisch

Zurzeit arbeite ich in der ambulanten Pflege bei der Diakoniestation Isenbüttel und bilde mich durch Fort- und Weiterbildungen sowie ein berufsbegleitendes Bachelorstudium weiter.

In der Kirchengemeinde wurde ich herzlich aufgenommen und habe auch im hiesigen Posaunenchor Anschluss gefunden. Besonders spannend und

wichtig finde ich die Schnittstelle zwischen Diakonie und Gemeinde.

Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und Aufgaben im Kirchenvorstand und hoffe, meine Erfahrungen und Perspektiven konstruktiv in unsere Gemeinde einbringen zu können.

Ihre Lena Vorderwisch

Gottesdienste

Auf den folgenden Seiten sind die **Gottesdienste** aufgeführt, die wir in der Zeit bis **Ende Februar** in unserer Gemeinde feiern können. Können deshalb, weil sich viele verschiedene Menschen dafür einsetzen, dass regelmäßig Gottesdienste angeboten werden können. Darunter sind „**Laien**“, **ausgebildete Pastorinnen und Pastoren, Lektorinnen und Lektoren**, denen ich schon heute sehr herzlich für diese Bereitschaft danken möchte.

Die **Zahl der Gottesdienste** hat sich im Vergleich zum vorigen Kreuzpunkt **redu-**

ziert. Künftig wird es an **einem Sonntag nur einen Gottesdienst in Isenbüttel oder Wasbüttel geben.** Seien sie aber alle herzlich eingeladen, sich auch einmal auf den Weg zu machen - wir sind eine Gemeinde. Wenn wir keinen Gottesdienst anbieten können, bieten die Gemeinden der Region Gottesdienste an, zu denen wir eingeladen sind.

Achten sie bitte auch auf **wechselnde Uhrzeiten.** Nicht immer sind die Gottesdienste zur klassischen 10 Uhr Zeit möglich.

Der Kirchenvorstand

Unsere Gottesdienste im November

20. Sonntag nach Trinitatis, 2. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum 100. Geburtstag des Kabarettisten Hanns Dieter Hüsch in St. Marien

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr, 9. November

18.00 Uhr Gottesdienst anders mit Band Klangfarben in St. Marien

Martinstag, 11. November

17.00 Uhr Martinsandacht mit Posaunenchor in St. Marien, anschließend Laternenumzug und Fest im Pfarrgarten

Montag, 10. November bis Freitag, 14. November

6.30 Uhr Friedensandachten in St. Marien
anschließend Frühstück im Gemeindehaus

Volkstrauertag, 16. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Singgemeinschaft in St. Marien
13.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof Wasbüttel

Ewigkeitssonntag, 23. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in St. Marien

1. Sonntag im Advent, 30. November

16.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in St. Marien
anschließend Gemeindeversammlung im Gemeindehaus

Unsere Gottesdienste im Dezember

2. Sonntag im Advent, 7. Dezember

11.00 Uhr Adventsgottesdienst der evangelischen Jugend in St. Marien

3. Sonntag im Advent, 14. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in Wasbüttel
18.00 Uhr Adventskonzert des Posaunenchores und der Singgemeinschaft in St. Marien

Montag, 15. Dezember

18.00 Uhr Adventsmusik des Flötenensembles St. Marien
in Wasbüttel

Freitag, 19. Dezember

13.30 Uhr Kita-Familien-Advents-Gottesdienst in St. Marien

4. Sonntag im Advent, 21. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

18.00 Uhr Adventsliedersingen des Fördervereins
Kirchenmusik e. V. in St. Marien

Heiligabend, 24. Dezember

14.00 Uhr Gottesdienst für Nachdenkliche in St. Marien

15.30 Uhr Familien-Gottesdienst in St. Marien

15.30 Uhr Familien-Gottesdienst auf dem Hotop-Hof
mit Posaunenchor

17.30 Uhr Christvesper in St. Marien

Weihnachtsfest, 25. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst in St. Marien

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst in Wasbüttel

Altjahresabend, 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Unsere Gottesdienst im Januar

1. Sonntag nach Epiphanias, 11. Januar¹

16.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien mit anschließendem
Neujahrsempfang

2. Sonntag nach Epiphanias, 18. Januar¹

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

3. Sonntag nach Epiphanias, 25. Januar¹

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Unsere Gottesdienste im Februar

Letzter Sonntag nach Epiphanias, 1. Februar¹

16.00 Uhr Gottesdienst in St. Marien

Sexagesimae, 8. Februar

17.00 Uhr Gospelkirche in St. Marien

Estomihi, 15. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in St. Marien

Invokavit, 22. Februar18.00 Uhr Gottesdienst anders mit Band Klangfarben
in St. Marien

¹Zu diesem Gottesdienst sind Änderungen noch möglich. Bitte erkundigen Sie sich in der Tagespresse oder im Schaukasten.

Lebendiger Adventskalender

Auch dieses Jahr öffnen wieder Familien, Vereine und Gruppen **täglich von 18:00 bis 19:00 Uhr** ihr „Türchen“ unter freiem Himmel. Im Mittelpunkt stehen Begegnungen, Gespräche und besinnliche Momente in der Vorweihnachtszeit.

Was erwartet Sie?

Gemeinschaft erleben:

➤ Gespräche, Begegnungen und besinnliche Momente in der Vorweihnachtszeit

Vielfältige Gastgeber:

➤ Auftakt bei Familie Müller mit Fremdenverkehrsverein, Feuerschalen & Jagdhornbläsern, Schützenverein, Therapiezentrum, Flötenensemble, Friedenskirche, Singgemeinschaft,

Isenbütteler Stiftung am Rathaus, Bücherfreunde mit weihnachtlichen Geschichten, Familie Herbermann mit musikalischer Überraschung, Landfrauen & junge Landfrauen sowie viele Familien und Hofgemeinschaften

Besonderes Highlight:

➤ Gemeinsames Singen in der St. Marienkirche am letzten Adventssonntag

Tipp:

➤ **Bitte bringen Sie einen Becher oder eine Tasse für Getränke mit!**

Wir freuen uns auf eine lebendige Adventszeit mit Ihnen!

*Herzliche Grüße
Ihr Orga-Team Tanja & Diana*

**• 1. Dezember**

Müllers Bauernhof und Fremdenverkehrsverein
Hauptstraße 27
Isenbüttel

• 2. Dezember**• 3. Dezember**

Stiftung Isenbüttel
Gutsstraße 11
Isenbüttel

• 4. Dezember

Landjugend Isenbüttel
Am Damm 13
Isenbüttel

• 5. Dezember

BSC Isenbüttel
Schulstraße 34
Isenbüttel

• 6. Dezember**• 7. Dezember**

Klaas Herbermann/
Big Band Tappenbeck
Rostocker Straße 4
Isenbüttel

• 8. Dezember

Familie Bernhard
Margeritenweg 10
Isenbüttel

• 9. Dezember

DRK-Servicewohnen
Wiesenhofweg 1
Isenbüttel

• 10. Dezember

Therapiezentrum
Isenbüttel
Schulstraße 16
Isenbüttel

• 11. Dezember

Junge Landfrauen
Sachsenring 7
Isenbüttel

• 12. Dezember

Familie Fischer/
Brennecke
Amselweg 3
Isenbüttel

• 13. Dezember

Familie Nieswand
Dresdener Straße 34
Isenbüttel

• 14. Dezember

Adventskonzert
St. Marienkirche
Isenbüttel

• 15. Dezember

Flötenensemble
Kapelle
Wasbüttel

• 16. Dezember

Friedenskirche
Am Köwecken 13
Wasbüttel

• 17. Dezember

Hofgemeinschaft
Schaper
Ringstraße 6+6a
Isenbüttel

• 18. Dezember

Bücherfreunde
Schulstraße 31
Isenbüttel

• 19. Dezember

Die Landfrauen
Amselweg 6
Isenbüttel

• 20. Dezember

Siedlergemeinschaft
Berliner Platz
Isenbüttel

• 21. Dezember

Weihnachtsliedsingen
St. Marienkirche
Isenbüttel

• 22. Dezember

Familie Rösler
Königsberger Straße 29
Isenbüttel

• 23. Dezember

Reh/Westendorf
Am Bornsieck 4
Isenbüttel

• 24. Dezember

Gottesdienste:
14:30 Uhr
15:30 Uhr
17:30 Uhr

Brot-für-die-Welt Projekt 2025/26

Wo Nebel zu Trinkwasser wird

Der Kleinbauer David Velázquez lebt als Kleinbauer in den Bergen Boliviens. Aufgrund des Klimawandels ist Wasser hier knapp. David Velázquez lebt in einem abgelegenen Bergdorf in 3.000 Metern Höhe. Für den Hin- und Rückweg zur nächsten Wasserstelle benötigt er drei Stunden. Doch dank einer pfiffigen Idee hat seine Familie bald auch in der Trockenzeit genügend Wasser. Die Äcker der Familie Velázquez liegen auf einer kargen Anhöhe im Süden Boliviens. Alle paar Tage schleppt eines der vier Geschwister zehn Liter Trinkwasser aus dem Dorf nach oben. In der Trockenzeit holen jeden Tag zwei von ihnen Wasser zum Kochen, Waschen und Duschen von der nächstgelegenen Wasserstelle, einem reißenden Bach; sie laufen dann eine Stunde hinunter und zwei Stunden wieder hinauf.



Damit sie endlich das ganze Jahr über Wasser haben und auch in der Trockenzeit Obst und Gemüse anbauen können, baut David, der Zweitjüngste der Geschwister, gerade einen Speicher. Er wird 40.000 Liter fassen.

Speisen soll ihn das Kondenswasser aus den Wolken, die der Wind jeden Tag über die Anhöhe treibt. Gemeinsam mit den Fachleuten von ACLO, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt, hat der 28-Jährige einen Nebelfänger konstruiert, ein zwischen zwei Stangen gespanntes Plastiktuch, das aus Wolken und Nebel Kondenswasser gewinnt. In eineinhalb Stunden sammelt er 50 Liter Wasser, auch in der Trockenzeit. Mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein.

Bei der Umsetzung unterstützt ihn ACLO. Von der Arbeit von ACLO profitieren insgesamt 2.200 Kleinbauernfamilien in 26 Dörfern.

Sie erhalten nicht nur Unterstützung beim Bau von Wasserspeichern, sondern lernen auch, wie man Wasser spart und den Acker ohne Kunstdünger und Insektizide bestellt.



Weitere Infos zu diesem Projekt finden Sie unter
www.brot-fuer-die-Welt.de/projekte/bolivien-trinkwasser

Ihnen liegt daran, dass alle Menschen Zugang zu sauberem Wasser haben? Sie möchten das Projekt „Wo Nebel zu Trinkwasser wird“ unterstützen? Dann überweisen Sie bitte Ihre Spende mit dem Stichwort „Wasser“ auf folgendes Konto:

Brot für die Welt Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Wenn mehr Spenden eingehen, als das Projekt benötigt, dann setzen wir Ihre Spende für ein anderes Projekt im Bereich Wasser ein.



Das Projekt im Überblick

Projektträger: Acción Cultural Loyola (ACLO)

Spendenbedarf: 65.000 Euro

Kostenbeispiele:

7 Kubikmeter Sand für den Bau des Wasserspeichers: 63 Euro

1 Rolle PVC-Wasserleitung: 119 Euro

5 Wasserhähne: 165 Euro

Wir suchen zwei Weihnachtsbäume

Obwohl es seit Wochen Lebkuchen und Weihnachtsangebote in den Supermärkten gibt, haben wir noch reichlich Zeit, bis es Weihnachten wird. Dennoch müssen wir natürlich dafür sorgen, dass wir in der **St. Marienkirche und der Kapelle in Wasbüttel einen schönen Weihnachtsbaum** haben werden. In den vergangenen Jahren konnten wir auf mehrere Angebote zurückgreifen und hatten bei der Auswahl sogar schon Vorlauf für das nächste Jahr.



Foto: Birgit Fichtner

In diesem Jahr ist das bisher nicht so und wir würden uns sehr über zwei Bäume freuen.

Daher rufen wir herzlich dazu auf, doch bitte einmal zu überlegen, ob die Tanne im Garten noch einen wunderbaren Dienst leisten könnte. Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, wir sehen uns den Baum gern an und entscheiden dann.

Wir freuen uns auf Rückmeldungen, vielen Dank!

Der Kirchenvorstand

Kreisposaunenfest in Isenbüttel

Ein weiteres Highlight in unserem Jubiläumsjahr

Mit über 50 Bläserinnen und Bläsern fand im Rahmen unseres 75-jährigen Jubiläums ein Kreisposaunenfest im Pfarrgarten statt. An diesem letzten wunderschönen Augustsonntag feierten wir diesen **Open-Air Festgottesdienst** mit anschließendem, gemütlichem Beisammensein. Gemeinsam mit unseren Bläserfreunden aus, Betzhorn, Gamsen, Hohne, Meine und Seershausen, die den Kreisen Gifhorn/Wolfsburg angehören, gestalteten wir den Gottesdienst mit einer anschließenden Matinee. Es freut uns sehr, dass über 100 weitere Gäste und Besucher mit dabei waren, um mit uns zu feiern. Bedanken möchten wir uns für das großartige Fest bei den Hauptakteuren Winfried Gringmuth (Pastor i. R. und Obmann für den Kreisposaunenverband), Dirk Schliephake (bisheriger Pastor der Kirchengemeinde), Henning Herzog (neuer Landesposaunenwart), Moritz Schilling (bisheriger Landesposaunenwart)



Kreisposaunenfest im Pfarrgarten T. Knape

und das restliche Orga-Team des Posaunenchores.

Ihr/Euer Posaunenchor

Weihnachtsliedersingen für Groß und Klein in der St.-Marien Kirche Isenbüttel

Wenn die Tage kürzer werden und die Luft den unverwechselbaren Duft von Winter trägt, dann rückt die besinnliche Zeit des Jahres näher – eine Zeit, in der Musik, Lichter und Gemeinschaft zu einem besonderen Erlebnis verschmelzen. In diesem Geist lädt der Förderverein Kirchenmusik St. Marien Isenbüttel e. V. alle Menschen herzlich zum gemeinsamen Weihnachtsliedersingen am 21. Dezember 2025 um 18 Uhr in die Sankt Marien Kirche in Isenbüttel ein.

Das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern hat bereits eine Tradition, die Generationen miteinander verbindet. Die Veranstaltung in der St. Marien Kirche steht allen offen. Im Rahmen des lebendigen Adventskalenders Isenbüttel bildet dieser Abend einen besonderen Höhepunkt, an dem sich die Dorfgemeinschaft zusammenfindet, um die schönsten Weihnachtslieder zu singen.



Helmut Müssig

Veranstaltungsdetails auf einen Blick

- Datum: Sonntag, 21. Dezember 2025
- Beginn: 18:00 Uhr
- Ort: St. Marien Kirche, Isenbüttel
- Veranstalter: Förderverein Kirchenmusik St. Marien Isenbüttel e. V.
- Eintritt: frei, Spenden erwünscht

Allianzgebetstage Januar 2026

Die Kirchengemeinden der Region laden herzlich ein!

Treffen jeweils 19.00 – 20.00 Uhr:

- Dienstag, 27. Januar: Calberlah, Christuskirche, Mittelstraße 15
- Mittwoch, 28. Januar: Isenbüttel, Gemeindehaus St. Marien, Gutsstraße 1
- Donnerstag, 29. Januar: Ribbesbüttel, Gemeindehaus St. Petri, Gutsstraße 8
- Freitag, 30. Januar: Wasbüttel, Friedenskirche, Am Klöwken 13

Gemeinsam auf Gottes Wort hören und beten. Anschließend Austausch bei Getränk und Gebäck.



Leitung: Pastor Valery Netzer &
Diakonin Ortrun Vossen-Hengstmann
Fragen: Diakonin, Tel. 05374-3334



Ihre
Spende
hilft!



Das beste Geschenk für uns alle: eine Welt mit Zukunft.

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik
und größerer Verantwortung von uns allen bescheren
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.
brot-fuer-die-welt.de/spenden

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Eltern-Kind- Kreise	15.30 – 17.00 Uhr
Jana Schaper	jeden 3. Donnerstag im Monat
Flötenensemble	montags 19 Uhr
Heike Schineller	im Gemeindehaus
Posaunenchor	freitags 19:30 Uhr
Torsten Knape	im Gemeindehaus
Bläseranfänger:innen	freitags 18:15 Uhr
Torsten Knape	im Gemeindehaus
Seniorenkreis	13. November – 12.00 Uhr
Ingrid Brendes und Team	Es gibt Suppe! Nur mit Anmeldung!
	8. Januar – 14.30 Uhr
	12. Februar – 14.30 Uhr
Besuchsdienstkreis	2. Dezember – 14.30 Uhr
Petra Vorderwisch und Team	
Literaturkreis	20.00 Uhr, jeden
Carmen Bundfuß	3. Donnerstag im Monat
Gottesdienst anders	nach Absprache
Henning Volkmar	
Band Klangfarben	nach Absprache
Thomas Schulz	
Förderverein Kirchenmusik	nach Absprache
St. Marien, Isenbüttel e. V.	
Vorsitzende: Ulrike Fischer	

Die Kontaktdaten der ehrenamtlichen Leitungen erfahren Sie im Pfarrbüro.

Adventsgedanken

Besinnliche Texte und Musik



im Rahmen des „**Lebendigen Adventskalenders**“

- Ausführende: Blockflötenensemble St. Marien, Isenbüttel
- Leitung: Heike Schineller
- **Montag, den 15.12.25, 18:00 Uhr in der Kapelle Wasbüttel**

Im Anschluss ist jedermann herzlich eingeladen, den Abend in der Alten Schule bei Leckereien und Punsch gemütlich ausklingen zu lassen.

Bau- und Möbeltischlerei



möhle

GmbH

Fenster und Haustüren in Holz und Kunststoff
 Wintergärten in Holz – Insektenschutz-Fenster
 Innentüren – Windfangelemente
 Einbauschränke – Tresenanlagen



Malerstraße 10
 38550 Isenbüttel
 Tel. 05374/9678-11
 Fax 05374/9678-22

www.tischlerei-moehle.de

Fenster • Türen • Treppen • Geländer • Fassaden • Vordächer • Balkone
 Wintergärten • Tore • Sonderfertigungen in Aluminium und Edelstahl

Professionalität verpflichtet!

DAENICKE

STAHL-METALLBAU GMBH

Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090

Malerstr. 4 · 38550 Isenbüttel · Tel. (05374) 930-0 · Fax 930-30

Partner für professionelle Lösungen

 „Der Sommer kommt!“ Entspannen Sie auf unserer großen Terrasse und genießen Sie unser Frühstück oder kommen Sie auf einen Kaffee vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Café mit 100 Plätzen,
 • Außenterrasse m. 80 Plätzen,
 • Kinderspielplatz,
 • Hofverkauf von:
 Marmeladen & Honig,
 Gemüse & Kartoffeln

Pension komfortable Zimmer/Apartments
 • Flatscreen-Fernseher, Schreibtisch, Minibar
 • Teilweise m. Küchenzeile, Balkon o. Terrasse
 • Ein Lift bringt Sie bequem in alle Etagen
 • kostenfrei: WLAN Zugang, Parkplätze
 • Rollstuhlgereignetes Zimmer buchbar

Meyers
 Hofcafé & Pension



Nachwuchsarbeit im Posaunenchor

Unsere erfahrenen Bläser **Rolf Buhmann** und **Ernst Harms** haben im Rahmen eines Kennenlern- und Einführungsworkshops im September eine neue **Ausbildungsinitiative** gestartet, um weitere interessierte Mitmenschen für unsere musikalische Arbeit zu begeistern.

Bisher haben sich 11 Erwachsene entschieden, bei uns ein **Blechblasinstrument** wie Trompete, Posaune oder Tuba zu erlernen. Sollten Sie auch noch einsteigen wollen, kommen Sie gern **freitags ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus der St. Marienkirche Isenbüttel** vorbei.

Zudem starten wir nach den Herbstferien einen separaten Kurs für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.

Mit einem gemeinsamen **Kinder-/Elternabend am 7. November um 18:00 Uhr** möchten wir euch kennenlernen und uns mit den jeweiligen Instrumenten vorstellen.

Wir planen zunächst mit euch ca. ein halbes Jahr die Grundlagen des Blechblasens (Atmung, Tonbildung, Noten) zu erlernen und bei erfolgreichen Fortschritten in



Fit for Brass...
Seid Ihr auch dabei?



Neuer Jungbläserkurs
nach den Herbstferien!

Wann: Freitags 18:00-19:00 Uhr
Wo: Gemeindehaus Isenbüttel
Alter: ab 8 Jahren



Wir bieten Euch:

- Erlernen eines Blechblasinstrumentes
- Gemeinsames Musizieren
- Freizeiten, Seminare, Workshops
- Instrumentenverleih

Wir freuen uns auf Euch!

Anmeldung / Rückfragen:
Torsten Knappe
Tel: 0177 7804788
posaunenchor@kirche-isenbuettel.de





weiteren Kursen weiter zu vertiefen.

Alle Interessierten können sich gern anmelden unter posaunenchor@kirche-isenbuettel.de oder telefonisch bei Torsten Knappe unter 0177 7804788.

Ihr/Euer Posaunenchor

A flyer for Müllers Bauernhof. The top features a green border of clover leaves. The title 'Regional ist genial!' is in large, bold, black letters. Below it, 'Gästezimmer und Ferienwohnungen' is in bold. To the left, there's a yellow sunflower graphic. Below the title, there's a list of amenities: WLAN, LED-TV, moderner Landhausstil, and Leckeres Bauernfrühstück. To the right, there's a circular logo for 'Tradition seit 1909' featuring a tractor and a sunflower. Below the logo is the text 'Müllers Bauernhof'. To the right of the logo, a list of products is shown: Freilandeier, Kartoffeln, Dosenwurst, Mettwurst, and mehr im Hofladen. At the bottom, the address 'Hauptstr. 27 Isenbüttel' is given. To the right, there's a drawing of a brown hen. The bottom features a green border of clover leaves and the contact information 'Tel. 05374-1218 www.muellers-bauernhof.de'.

Der Herbst hat bunte Blätter

In der Kindertagesstätte St. Marien ist der Herbst eingezogen. Deutlich sichtbar und spürbar hat sich der Sommer verabschiedet und dem kühlen, nassen und stürmischen Wetter Platz gemacht. Der Übergang in die neue Jahreszeit ist für die Kinder häufig gar nicht so leicht. Plötzlich benötigt man wieder eine Jacke und auch von Mützen ist wieder die Rede. Die ungeliebten Matschhosen und Gummistiefel werden ebenfalls benötigt und das Murren der Kinder ist in allen Gruppen zu hören. Schön war es im Sommer. Einfach hinauslaufen, ohne sich groß anziehen zu müssen, sogar die Schuhe durften mittags häufig an bleiben, wenn es zum Mittagessen ging.

Doch das Murren verstummt schnell, denn der Herbst bringt neue, aufregende Möglichkeiten mit sich. So begann beispielsweise die Ernte vor einigen Wochen. Die riesigen Kastanienbäume auf dem Außengelände boten wieder eine Menge Kastanien und Blätter zum Sammeln. Die mitgebrachten Taschen und Tüten der Kinder füllten sich schnell, sodass sich die Arbeit der Kinder bezahlt machte. Aus den Blättern wurden häufig kleine Blättersträuße gebunden.

Nicht nur unsere Kastanienbäume hingen voll mit Erntegaben, sondern auch unsere Apfelbäume. In diesem Jahr wurde fleißig geerntet und gesammelt. Besonders spannend fanden es die Kinder, wenn die Erzieher/innen auf die riesige Leiter gestiegen sind, um die roten Äpfel ganz weit oben im Baum zu pflücken. Im Kindergarten



wurden die Äpfel dann weiterverarbeitet. Es gab sie morgens und nachmittags zur Zwischenmahlzeit und es wurde leckerer Apfel-Crumble aus ihnen gemacht.

Durch Andachten zum „Herbst“ und zu „Erntedank“ wurden die Themen noch weiter vertieft und besprochen. Was hat sich jetzt draußen verändert? Woran sieht und spürt man den Herbst? Wieso bedanken wir uns für die Ernte und vor allem bei wem? Viele

Fragen, die es zu klären galt. Unterstützend hierzu haben die Kinder die St. Marien Kirche besucht, wo sie fasziniert die Erträge der Ernte bestaunen konnten, die von den Landfrauen wieder aufgebaut worden sind.

Den Abschluss der Erntedankzeit bildeten viele Gesprächskreise rund um den Erntedankumzug. Kaum eine Familie ließ sich dieses jährliche Spektakel entgehen. Dieses Jahr waren es 27 verschieden geschmückte Wagen, die durch das Dorf zogen. Besonders groß war die Freude bei den Kindern, wenn sie das eine oder andere bekannte Gesicht erblickt haben.



Ihr Team der Kita St. Marien

„Kommt! Bringt eure Last.“

Der Weltgebetstag 2026 wird von Frauen aus Nigeria vorbereitet. Die Kreisfrauen laden Sie ein, sich bei einer Werkstatt intensiv mit der Liturgie und dem Thema auseinanderzusetzen.

Im Mittelpunkt steht die Einladung Jesu: „**Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.**“ (Mt 11, 28-30). Die Frauen aus Nigeria fordern uns auf, die Belastungen des Lebens anzunehmen und gemeinsam im Glauben Kraft zu schöpfen.

- Datum: 17. Januar 2026
- Zeit: 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr
- Ort: Epiphanius-Kirche Gamsen
- Anmeldung: Erforderlich bis 12.01.2026 in der Superintendentur.

Pfarrbüro

Gutsstr. 1, 38550 Isenbüttel
Di. 15 - 18 Uhr Mi. 10 - 12 Uhr

Pfarramtssekretärin Dagmar Nehmer

Internet: www.kirche-isenbuettel.de
E-Mail: dagmar.nehmer@evlka.de
Tel. 05374-66101
Fax 05374-66103

Pfarramt**Pastorin Sina Schumacher (Vakanzvertretung)**

Tel. 05374-602 2174
E-Mail: sina.schumacher@evlka.de

Pastor Michael Bausmann

Gutsstr. 7, 38551 Ribbesbüttel
Tel. 05374-66177
E-Mail: michael.bausmann@evlka.de

Küster

Issa Amin, Isenbüttel

Kirchenvorstand

Rolf Buhmann (Vorsitzender)
Andreas Graf Grote
Henning Müller
Sina Schumacher
Henning Volkmar
Lena Vorderwisch
Daniela Waßmann
Andreas Winkelmann (stellv. Vorsitzender)

Kindertagesstätte

Krippe - Kindertagesstätte - Familienbüro - Kooperationsstelle für Isenbüttel und Ribbesbüttel

Leitung: Heike Kalkreuter

Tel. 05374-2373
Fax 05374-672522
E-Mail: marien.isenbuettel@evkitas-wwg.de
Internet: www.st-marien-kita.de

Diakoniestation Isenbüttel

Molkereistraße 2 C, 38550 Isenbüttel
Ambulante Pflege, Haus- u. Familienhilfe

Pflegedienstleitung: Kristina Naumann (Am-bulant)

Tel. 05374-931765 Fax 05374-931667
Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr u. nach Vereinbarung
E-Mail: isenbuettel@diakoniestation38.de
Tagespflege in der Diakoniestation

Fachleitung: Andrea Grigoleit

Tel. 05374-931765 Fax 05374-931767
E-Mail:
tagespflege.isenbuettel@diakoniestation38.de

Diakonisches Werk GF/Kirchenkreissozialarbeit

Mo. - Do. 9 - 12 Uhr Tel. 05371-942626
Beratung für Alleinerziehende, Sozialberatung,
Trauernde, Kurenvermittlung, Schwangeren(konflikt)beratung

Beratungsangebote

Telefonseelsorge gebührenfrei
Tel. 0800-1110111
Ev. Ehe- u. Lebensberatung Wolfsburg
Tel. 05361-13162
Suchtberatung Tel. 05371-57175
Hospiz Tel. 05374-942608 oder 0170-2436483

Bankverbindung (Verwendungszweck: KG Isenbüttel, 2118):

:mpfänger: Ev.-luth. Kirchenkreis Gifhorn

BAN DE18 2699 1066 0802 8080 00 Volksbank eG BraWo

:mpfänger: Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Gifhorn

BAN DE88 2695 1311 0011 0000 49 Sparkasse GF-WOB

mpressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde Isenbüttel

Redaktion: Andreas Thorwarth, Birgit Fichtner, Sina Schumacher

E-Mail: Gemeindebrief@Kirche-Isenbuettel.de

Druck: Druckhaus Harms, Groß Oesingen, Auflage: 4.100

ildnachweis: Titelseite: Foto: Bernd G. Wewior

inweis: In unserem Gemeindebrief und auf unserer Homepage im Internet werden bei Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und Beerdigungen persönliche Daten veröffentlicht. Falls Sie dies nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte mit.

Die nächste Ausgabe erscheint am 21.02.2026, Redaktionsschluss ist der 28.01.2026.

rtikel bitte über „<https://kirche-isenbuettel.wir-e.de/gemeindebriefe>“ einreichen.

EINTRITT FREI

FESTLICHES ADVENTSKONZERT

Singgemeinschaft
Isenbüttel



Posaunenchor
Isenbüttel



14. DEZEMBER 2025

BEGINN UM 18 UHR
ST. MARIEN KIRCHE ISENBÜTTEL
EINLASS EINE STUNDE VORHER

POSAUNENCHOR ISENBÜTTEL
LEITUNG: KATRIN SIEVERS

SINGGEMEINSCHAFT ISENBÜTTEL
LEITUNG: HORST HINZE, CHORDIREKTOR BDC
KLAVIER HANKA BIERWIRTH